

## *Truck Dock Management*



Im Umfeld eines CARGO Hubs, insbesondere in den Be- und Entladebereichen landseitig, laufen komplexe Geschäftsprozesse ab. Beispielsweise führen Spitzen bei der Anlieferung und Abholung zu Verzögerungen in der Luftfrachtabwicklung. Werden diese durch ein leistungsstarkes IT System optimiert, so ergeben sich beachtliche Optimierungspotenziale. An dieser Stelle setzt das *PSIairport/TDM* (Truck Dock Management) an. Über das Truck Dock Management werden die zur Be- und Entladung eintreffenden Trucks erfasst, verwaltet und den entsprechenden Docks über Displayanzeigen zugewiesen. Gleichfalls werden die zur Verladung anstehenden Aufträge oder auch Touren den zur Verfügung stehenden Docks zugeordnet. Trifft ein Truck ein, so erfolgt über eine Dialogfunktion die Erfassung der

zugehörigen Daten im Truck Dock Management. Jedem Truck wird eine oder mehrere Aufgaben (Beladung, Entladung etc.) zugeordnet. Für immer wiederkehrende Aufgaben können im Truck Dock Management so genannte Aufgabenmuster zugeordnet und die veränderlichen Daten wie Kennzeichen eingegeben werden. Alle erforderlichen Definitionen sind dem System bereits bekannt.

Die Zuordnung eines konkreten Docks erfolgt in der Regel über einen einfachen Drag and Drop Dialog. Die Daten des bereitstehenden Truck bzw. der entsprechenden Aufgabe werden mit der Maus in einer Dialogfunktion selektiert und auf einem Dock „fallen gelassen“. Solange einem LKW jedoch noch kein Dock zugeordnet wurde oder das zugeordnete Dock noch durch einen anderen Truck belegt

ist, wird der bereitstehende LKW auf eine Parkposition verwiesen. Der Hinweis erfolgt bei der ersten Erfassung der Truck Daten. Nach vollständiger Erfassung prüft das System zu diesem Zweck, ob das benötigte Dock frei ist oder nicht. Falls das Dock belegt ist, vergibt das Truck Dock Management eine Parkposition im Parkbereich des CARGO Hubs. Im Anschluss druckt das Truck Dock Management einen Fahrauftrag für den LKW, auf dem entweder das Ladedock oder aber die Koordinaten der Parkposition vermerkt ist. Befindet sich der Truck auf einer Parkposition und das Dock ist in der Zwischenzeit frei geworden, wird der Fahrer informiert, dass er zu dem zugewiesenen Ladedock fahren soll. Diese Information wird entweder auf so genannten Großflächenanzeigen im Außenbereich angezeigt, oder der Fahrer erhält eine SMS auf sein Mobiltelefon. Der Fahrer fährt zum angegebenen Dock und führt die zugewiesene Aufgabe aus. Abschließend wird der Vorgang quittiert und das Dock ist wieder frei.

Die Vorteile durch das PSIAirport/TDM liegen auf der Hand:

- Minimaler Koordinationsaufwand der Vorgänge im Außenbereich des Lagers
- Minimale Zeitverluste zwischen den Vorgängen durch Beauftragung der bereitstehenden Trucks in Realzeit
- Geringe Wartezeiten für die Trucks

*PSI Logistics GmbH  
Dircksenstraße 42-44  
D-10178 Berlin  
phone +49 / 30 / 28 01-28 50  
fax +49 / 30 / 28 01-28 51  
www.psilogistics.com  
info@psilogistics.com*

**PSI**   
Logistics